# Ausbildungsbericht Ausbildungsjahr 2020/2021



# Inhalt

# Ausbildungsbericht Ausbildungsjahr 2020/2021



Ansprechpartner Ausbildung
Ausbildungsdaten 2020/2021
Gesellenprüfungen
Rund um das AWZ
Überbetriebliche Lehrlingsunterweisung
Termine 2020/2021

# **Vorwort**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Gesellenprüfungen Teil 2 sind geschafft! Für die frischgebackenen Gesellen fanden sowohl die Teil 1 als auch die Teil 2 Prüfungen unter besonderen Bedingungen statt - denn seit März 2020 hat uns auch in der Augenoptik das Corona-Virus im Griff!

Wir bedanken uns an dieser Stelle sehr herzlich bei unseren Mitgliedern der Gesellenprüfungsausschüsse. Was täten wir nur ohne Ihr Engagement?

Nun freuen wir uns über 611 frischgebackene Gesellinnen und Gesellen im gesamten Gebiet des SWAV und gratulieren an dieser Stelle noch einmal zu Ihrer Leistung! Sie können stolz auf sich sein!

Eine Sache vermissen wir jedoch bereits das zweite Jahr in Folge: unsere Freisprechungsfeiern! Drei in Baden-Württemberg, zwei in Hessen und ein gemeinsame in Rheinland-Pfalz konnten wir erneut nicht durchführen. Wir hoffen jedoch, den Auszubildenden im nächsten Jahr wieder einen gebührenden Abschied bereiten zu können.

Und nun wünschen wir Ihnen eine spannende Lektüre und stehen Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung.

Matthias Müller Vorsitzender

Peter Kupczyk
Geschäftsführer

# **Ansprechpartner Ausbildung**

#### Geschäftsführung:

**Peter Kupczyk** / Geschäftsführer des SWAV und der angeschlossenen Organisationen Tel. 06232 / 6469-0, E-Mail: kupczyk@swav.de Tel. 0721 / 957859-0, E-Mail: kupczyk@swav.de

#### SWAV-Geschäftsstelle:

**Diana Dittrich** / Ausbildungs- und Prüfungswesen Tel. 06232 / 6469-14, E-Mail: ausbildung@swav.de

#### Aus- und Weiterbildungszentrum Karlsruhe:

Ayleen Fabry / Verwaltung ÜLu

Tel. 0721 / 957859-0, E-Mail: awz@swav.de

Caroline Glawon / Verwaltung // Tel. 0721 / 957859-0,

E-Mail: verwaltung-uelu@swav.de

Eva-Maria Schrenk / Verwaltung

E-Mail: schrenk-awz@swav.de

Jan Geisemeyer / Ausbildungsleiter / fachliche Fragen // E-Mail: geisemeyer-awz@swav.de Christian Sickel / ÜLu-Stätten-Koordinator

E-Mail: sickel-awz@swav.de

# Ausbildungsdaten 2020/2021

## Ausbildung in der Augenoptik 2020/2021

Bei den weiblichen Auszubildenden ist die Augenoptik einer der zehn lehrlingsstärksten Berufe im Handwerk 2020. Insgesamt waren 7.654 Ausbildungsverträge in der Augenoptik bundesweit eingetragen (Aufteilung nach Lehrjahren: 2.532/2.616/2.506).

Dies sind 9 mehr als 2019 und entspricht einem Plus von 0,1 Prozent (Quelle: www.zdh-statistik.de). 2.431 Azubis sind männlich, 5.223 weiblich (68,24 %).

# Ausbildung in der Augenoptik 2020/2021 - Gebiet des SWAV, Stichtag 31.12.2020 -

Anzahl der Azubis in Baden-Württemberg:

1.153 (406 im 1. Lehrjahr (2020-2023), 369 im 2. Lehrjahr (2019-2022), 378 im 3. Lehrjahr (2018-2021))

#### Anzahl der Azubis in Rheinland-Pfalz:

366 (116 im 1. Lehrjahr (2020-2023), 127 im 2. Lehrjahr (2019-2022), 123 im 3. Lehrjahr (2018-2021))

#### **Anzahl der Azubis im Saarland:**

99 (30 im 1. Lehrjahr (2020-2023), 33 im 2. Lehrjahr (2019-2022), 36 im 3. Lehrjahr (2018-2021))

#### Anzahl der Azubis in Hessen:

571 (171 im 1. Lehrjahr (2020-2023), 199 im 2. Lehrjahr (2019-2022), 201 im 3. Lehrjahr (2018-2021))

# Gesellenprüfungen

Seit Inkrafttreten der neuen Ausbildungsordnung im Jahr 2011 und der damit einhergehenden gestreckten Gesellenprüfung hat sich auch der organisatorische Aufwand erhöht.

Nahmen die Auszubildenden zuvor noch automatisch an der Zwischenprüfung teil, müssen sie seit 2011 einen Antrag auf Zulassung stellen, sowohl bei Teil 1 als auch bei Teil 2 der Gesellenprüfung.

# Baden-Württemberg Gesellenprüfung Teil 1

An der Gesellenprüfung Teil 1 haben 347 Prüflinge teilgenommen.

## Gesellenprüfung Teil 2

An den Sommer- und Winterprüfungen haben 365 Auszubildende teilgenommen, davon 330 erfolgreich.

#### Hessen

## Gesellenprüfung Teil 1

An der Gesellenprüfung Teil 1 haben 171 Prüflinge teilgenommen.

# Gesellenprüfung Teil 2

An den Sommer- und Winterprüfungen haben 204 Auszubildende teilgenommen, davon 157 erfolgreich.

# Rheinland-Pfalz

# Gesellenprüfung Teil 1

An der Gesellenprüfung Teil 1 haben 112 Prüflinge teilgenommen.

## Gesellenprüfung Teil 2

An den Sommer- und Winterprüfungen haben 94 Auszubildende teilgenommen, davon 86 erfolgreich.

#### Saarland

# Gesellenprüfung Teil 1

An der Gesellenprüfung Teil 1 haben 38 Prüflinge teilgenommen.

# Gesellenprüfung Teil 2

An den Sommer- und Winterprüfungen haben 40 Auszubildende teilgenommen, davon 38 erfolgreich.





# Digitalisierung im Aus- und Weiterbildungszentrum Karlsruhe

Die Augenoptiker-Innung Baden-Württemberg beantragte im Jahr 2019 Ausstattungsmaßnahmen für ihr Aus- und Weiterbildungszentrum in Karlsruhe, mit Hilfe derer über Schulungsinhalte die zunehmende Einbindung der Digitalisierung in die Berufspraxis vermittelt werden können.

Am 22. Oktober 2019 erhielt die Augenoptiker-Innung den Zuwendungsbescheid des Bundes über 919.361,54 Euro. 90 % dieser Summe werden aus dem Bundeshaushalt bezuschusst, und nur 10 % beträgt der Eigenanteil, den die Augenoptiker-Innung zu tragen hat.

#### **Das Sonderprogramm**

Der Antrag zur Förderung von Digitalisierung in überbetrieblichen Berufsbildungsstätten (ÜBS) und Kompetenzzentren wurde an das Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) gesendet. "Ziel des Sonderprogramms ist es, die Möglichkeiten zur Verbreitung der mit der Digitalisierung verbundenen Technik für ÜBS im Bereich der Ausbildung von Fachkräften schneller und gezielter voranzutreiben. Durch die Förderung ausgewählter Ausstattung der ÜBS im Bereich der Digitalisierung soll zur entsprechenden Modernisierung der Ausbildung von Fachkräften insbesondere für KMU beigetragen werden", so das BIBB.

## Die Entwicklung des Vorhabens

Die Ausschreibungen wurden zu Beginn des Jahres 2020 veröffentlicht. In verschiedenen Instanzen gaben Hersteller bzw. Anbieter ihre Bewerbung um den jeweiligen Auftrag ab.

Da die Technologie stetig voranschreitet und es in wenigen Fällen gar passieren kann, dass über Nacht das gewünschte ausgeschriebene Modell nicht mehr verfügbar ist, mussten während des Verfahrens Änderungen bzw. Anpassungen vorgenommen werden.

Diese Entwicklungen und natürlich auch die Corona-Pandemie führten zu Verzögerungen des Vorhabens, weshalb um eine Verlängerung des Programms um sechs Monate bis zum 30.06.2021 gebeten wurde. Die Genehmigung erfolgte zeitnah.

## Die Verwendung der Fördergelder

Kundenkarteisoftware:

Diese bildet die Basis für den Digitalisierungsprozess, welcher sich zukünftig wie ein roter Faden durch alle ÜLu-Kurse ziehen wird.

Die Auszubildenden beginnen bereits im Grundkurs damit, zunächst Stammdaten eines fiktiven, anonymisierten Kunden in diese Software einzutragen. In allen darauffolgenden Fachkursen (AU1/09-AU4/09) wird die entsprechende Kartei um weitere Messdaten erweitert und ergänzt.



# Die Verwendung der Fördergelder (Fortsetzung)

Der neuesten Technologie entsprechende Zentrier-, Block- und Schleifmaschinen:

Die Auszubildenden arbeiten bereits jetzt an den modernsten Geräten unterschiedlicher Hersteller und verknüpfen dabei zukünftig unter anderem Zentrier- und Schleifparameter mit der bereits vorgestellten Kundenkartei. Brillenfassungen lassen sich so eintracen und ortsunabhängig wieder abrufen.

#### Standcomputer und Tablets:

Diese Hardware gibt uns die Möglichkeit, die Kartei und die Maschinen zu vernetzen sowie die ermittelten Daten zentral zusammenzuführen

#### Neue Videozentriersysteme:

Ergänzend zu den bereits vorhandenen Zentriersystemen werden ab sofort auch Tablet- bzw. iPad- basierte Systeme eingesetzt.

#### Freiformmessmaschinen und Aberrometer:

Mit Hilfe dieser Geräte wird der Stärkenverlauf bei Gleitsichtgläsern sichtbar gemacht. So ist es den Auszubildenden möglich, unterschiedliche Gleitsichtgläser miteinander zu vergleichen.



# Wie werden die Geräte und Maschinen in den Kursen genutzt?

Das erklärte Ziel der Digitalisierung ist es, digitale Inhalte sinnvoll miteinander zu verknüpfen und zu kombinieren. So reicht es also keineswegs aus, ein analoges Gerät nur durch ein digitales zu ersetzen. Vielmehr soll der Gedanke der Vernetzbarkeit im Vordergrund stehen, um möglichst viele unterschiedliche Informationen und Messungen miteinander verknüpfen zu können.

In der Augenoptik ist dieser Grundgedanke keineswegs neu, weshalb dem Prozess der Digitalisierung nun auch verstärkt in der ÜLu Rechnung getragen wird

#### GFFÖRDERT VOM



Augenoptiker-Innung Baden-Württemberg



# Modernisierung des Aus- und Weiterbildungszentrums Karlsruhe

Die Augenoptiker-Innung Baden-Württemberg beantragte im Jahr 2019 Zuwendungen zur Modernisierung der Ausstattung im Aus- und Weiterbildungszentrum Karlsruhe. Der Zuwendungsbescheid des Bundes über 481.749,00 € ging am 19. Dezember 2019 ein. 45 % dieser Summe werden aus dem Bundeshaushalt bezuschusst, 25 % aus Landesmitteln des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg und nur 30 % beträgt der Eigenanteil, den die Augenoptiker-Innung zu tragen hat.

## Die Grundsätze der Förderung

"Die Förderung aus dem Haushalt des Bundesministeriums für Bildung und Forschung verfolgt den Zweck, die Ausbildungsfähigkeit vor allem kleiner und mittlerer Betriebe sowie die beruflichen Zukunftschancen von Auszubildenden durch entsprechende moderne pädagogische Förderkonzepte im Rahmen des öffentlichen Bildungsauftrags zu unterstützen", heißt es im Zuwendungsbescheid.

Seit der Eröffnung 2015 arbeiten die Auszubildenden pro Lehrjahr zwei Wochen mit den Maschinen und Geräten im Aus- und Weiterbildungszentrum. Der dadurch entstandene übliche Verschleiß führte zur Notwendigkeit einer Modernisierung des Inventars der fünf Ausbildungsbereiche, um auch den zukünftigen Auszubildenden einen entsprechenden Bestand zur Verfügung stellen zu können, mit dem die präzisen Arbeitsschritte durchgeführt werden können.



#### Die Entwicklung des Vorhabens

Die Laufzeit des Projektes lief vom 10.12.2019 bis 31.12.2020. Aufgrund der Corona-Pandemie wurde auch für dieses Vorhaben um Verlängerung gebeten, die ebenfalls zeitnah genehmigt wurde.

## Die Verwendung der Fördergelder

- · Augenoptikspezifische Werkzeuge
- Handschleifsteine
- Wasserfilteranlagen
- Hydrozonlötgeräte
- Schraubstöcke
- Scheitelbrechwertmesser
- Podeste
- Standcomputer
- Bohrtische
- Hubtisch
- Waschmaschine
- Diamantanreißnadeln
- Handstaubsauger
- Industriestaubsauger



#### Besonderheit der Wasserfilteranlage

Über eine neu entwickelte Technologie in der Wasserfilteranlage von Wardakant für moderne Schleifsysteme
sind wir in der Lage, den getrockneten Schleifschlamm
vom Wasser zu trennen. Im Anschluss wird dieser von
der Herstellerfirma recycelt. Ein ansonsten wertloses
Abfallprodukt kann so sehr ressourcenschonend der
Wertschöpfungskette wieder zugeführt werden.

#### Besonderheit der Hydrozonlötgeräte

In unseren neuen Hydrozonlötgeräten findet der schädliche und hautresorptive Methylalkohol keine Verwendung mehr. Stattdessen wird Flux auf Isopropanolbasis verwendet. Durch eine Microprozessorgestützte Steuerung des Lötgerätes gehören mögliche Druckschwankungen zudem zukünftig der Vergangenheit an. Die Flammengröße bleibt erhalten — ganz gleich, an wie vielen Plätzen gleichzeitig gelötet wird — denn im AWZ werden jeweils vier Lötplätze von einem Lötgerät versorgt.

GEFÖRDERT VOM



Augenoptiker-Innung Baden-Württemberg





Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND TOURISMUS

# Der sechste Ausbildungsbereich

Bedingt durch die stetig steigende Anzahl an neuen Auszubildenden in der Augenoptik sowie durch die hessischen Auszubildenden, die seit Schuljahresbeginn 2020/2021 ihre Fachkurse ebenfalls im Aus- und Weiterbildungszentrum absolvieren, wurde ein sechster Ausbildungsbereich notwendig.

Dieser wurde während des Jahreswechsels 2020/2021 in einem ehemals als Seminarraum genutzten Raum im Erdgeschoss des Synus-Gebäudes eingerichtet.

Mit 94 Arbeitsplätzen in sechs Ausbildungsbereichen bietet das Synus-Gebäude nun genügend Raum, um bis zu 650 Auszubildende pro Lehrjahr überbetrieblich unterweisen zu können.



# Überbetriebliche Lehrlingsunterweisung (ÜLu)

Die ÜLu hat laut ZDH die Aufgabe, "die mit der Berufsausbildung in Betrieb und Schule verfolgte Zielvorstellung der Förderung beruflicher Handlungskompetenz von Auszubildenden mit speziell dafür entwickelten Ausbildungsmaßnahmen zu unterstützen." Die überbetriebliche Lehrlingsunterweisung erweitert die Grundbildung und ist am technologischen, wirtschaftlichen, ökologischen und gesellschaftlichen Fortschritt orientiert.

Die Ausbildung in Betrieb und Schule wird ergänzt und die fachtheoretischen und fachpraktischen Kenntnisse werden erweitert.

#### Funktionen der ÜLu

- Ergänzung und Unterstützung der Ausbildung
- Fachtheoretische und -praktische Unterweisung
- Üben an Geräten, Maschinen und mit Materialien ohne Hektik

# Die Auswirkungen von Corona auf die ÜLu

Im Zuge der Pandemie musste flexibel auf die jeweiligen Länder-Verordnungen reagiert werden. So fanden z. T. Kurse nicht zur geplanten Zeit statt, konnten aber zeitnah nachgeholt werden. Die Kurse wurden zudem verkürzt abgehalten: Grundkurse fanden an 6 statt 10, Fachkurse an 4 statt 5 Tagen statt.



# Die ÜLu im AWZ

Alle Auszubildenden der Augenoptik in Baden-Württemberg und dem südlichen Rheinland-Pfalz werden je zwei Wochen pro Ausbildungsjahr überbetrieblich in Karlsruhe unterwiesen. Seit Sommer 2020 absolvieren zudem die Auszubildenden aus Hessen ihre Fachkurse in Karlsruhe.

Die Inhalte der Kurse folgen dem Unterweisungsplan im Augenoptikerhandwerk des Heinz-Piest-Institutes.

Die durchgeführten Kurse werden von Bund und Land gefördert.

Im Ausbildungsjahr 2020/2021 wurden in 36 Schulungswochen insgesamt 192 Kurse durchgeführt. Darunter fallen 30 Grundkurse, je 42 AU1-und AU2-Kurse, 39 AU3-Kurse und 40 AU4-Kurse.

Aus allen drei Lehrjahren besuchten 1578
Auszubildende jeweils zwei Wochen die ÜLu im AWZ
und fertigten 6.412 Handschliffe an, verbrauchten
1,815 km Runddraht sowie 2,304 km Flachdraht,
löteten 3.492 Faltbügel, erstellten 6.322 Automatenschliffe (Prisma, Nylor, Bifo) und 4.528 Bohrbrillen.
Insgesamt wurden 32.372 Brillengläser geschliffen.
Rund 88 Prozent der Auszubildenden übernachteten im, dem AWZ angeschlossenen, Boardinghouse oder in einem Partnerhotel.

Als zusätzliche Unterrichtseinheit im Grundkurs wird ein Knigge-Kurs durchgeführt, um die Auszubildenden im Umgang mit Kunden, aber auch Kollegen zu sensibilisieren.

# Der Grundkurs G-AU/09

Der Inhaltsschwerpunkt des Grundkurses ist die Bearbeitung von Acetat, manuell sowie maschinell. Daneben werden einfache Übungen zur Bearbeitung von mineralischen Gläsern von Hand und einfache Lötübungen durchgeführt.

## Der Fachkurs AU1/09

Im einwöchigen Kurs AU1/09 stehen das Anfertigen, Bearbeiten sowie Kontrollieren von Vollrandbrillenfassungen mit Einstärkengläsern unter Berücksichtigung aller Zentrierdaten und anatomischen Gegebenheiten im Fokus. Zusätzlich werden Lötübungen durchgeführt.

## Der Fachkurs AU2/09

Die Inhaltsschwerpunkte des einwöchigen Kurses sind praktische Löt- und Handschliffübungen.

# Der Fachkurs AU3/09

Im einwöchigen Kurs AU3/09 liegt der Fokus auf der sicheren Handhabung von CNC-gestützten Schleifsystemen zur Herstellung und Bearbeitung diverser Korrektionsfassungen (Randlos, Vollrand, Nylor) mit Hilfe von zumeist organischen Gläsern.

Dazu finden alle Zentrierdaten sowie prismatische Verordnungen Berücksichtigung. Ein weiterer Schwerpunkt des Kurses ist die Durchführung von Beratungsgesprächen unter Zuhilfenahme verschiedener Verkaufstools und Preislisten.

## Der Fachkurs AU4/09

Die Inhaltsschwerpunkte des einwöchigen Kurses sind das maschinelle Randen der Brillengläser mittels verschiedener CNC-Schleifautomaten sowie das Einarbeiten der Brillengläser in eine randlose Brille. Daneben werden Übungen zum Beratungsgespräch, zur manuellen Bearbeitung von mineralischen Gläsern und einfache Lötübungen durchgeführt.

# Die ÜLu bei der Optonia in Diez

Alle Auszubildenden der Augenoptik in Rheinland-Pfalz (aus den Handwerkskammerbezirken Koblenz und Trier) absolvieren ihre ÜLu-Kurse bei der Optonia in Diez.

Im Ausbildungsjahr 2020/2021 wurden in 29 Schulungswochen 25 Kurse durchgeführt. Darunter waren 4 Grundkurse, 4 AU1-, 7 AU2- sowie 4 AU3- und 6 AU4-Kurse.

Aus allen drei Lehrjahren besuchten rund 120 Auszubildende jeweils zwei Wochen die ÜLu in Diez, mehr als 80 Prozent übernachteten im angeschlossenen Wohnheim.

# Die ÜLu bei der Handwerkskammer des Saarlandes

Auch die Auszubildenden aus dem Saarland werden zwei Wochen pro Lehrjahr überbetrieblich geschult. Die erforderlichen Beschlüsse wurden im Jahr 2010 von der Vollversammlung der Handwerkskammer des Saarlandes gefasst. Die Kurse finden in den dortigen Räumlichkeiten statt.

# Die ÜLu in Frankfurt am Main und Kassel

Alle Auszubildenden des Berufsschulstandortes Frankfurt am Main absolvieren ihre Grundkurse an der Heinrich-Kleyer-Schule in Frankfurt am Main.

Im Ausbildungsjahr 2020/2021 wurden in 16 Schulungswochen 8 Grundkurse mit 108 Auszubildenden durchgeführt.

Alle Auszubildenden des Berufsschulstandortes Kassel absolvieren ihre Grundkurse an der Max-Eyth-Schule in Kassel.

Aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie – und der damit verbundenen langen Lieferfristen der Maschinen und Geräte – war eine fristgerechte Ausstattung der Kurswerkstatt in Kassel nicht möglich, so dass die Grundkurse für das Einstellungsjahr 2020 leider abgesagt werden mussten.

#### Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND TOURISMUS











# Terminübersicht 2020/2021

# 29. September 2020

Landesfachausschusssitzung in Stuttgart

#### 07. Oktober 2020

Sitzung des Gesellenprüfungsausschusses Koblenz/Trier in Mendig

#### 24. März 2021

Landesfachausschusssitzung in Stuttgart

#### 29. Mai 2021

Profis Leisten Was - Der Wettbewerb des Deutschen Handwerks in Dortmund

# **Profis Leisten Was...**

#### Der Wettbewerb des Deutschen Handwerks

Üblicherweise findet der PLW im Herbst statt. Aufgrund der Pandemie wurde der Wettbewerb des Jahres 2020 in den Frühsommer 2021 verschoben. Neue Regelungen führten dazu, dass es nicht — wie in den vergangenen Jahren — ein Motto gab, sondern verschiedene, praxisnahe Stationen "abgearbeitet" werden müssen.

An drei Stationen bewältigten die Teilnehmer verschiedene Aufgaben aus dem Augenoptikeralltag —

corona-bedingt unter strengen Hygieneauflagen — und verglasten eine randlose Brille nach bestimmten Kundenwünschen, führten ein fiktives Beratungsgespräch mit Berücksichtigung einer beginnenden Augenerkrankung und fanden und korrigierten schließlich unterschiedliche Fehler bei einer Gleitsichtbrille.

Die fünfköpfige Jury kürte Selina Knebel aus Bayern zur ersten Bundessiegerin, den zweiten Platz belegte Laura Eichinger aus Baden-Württemberg aus dem Ausbildungsbetrieb Optik Ufert in Konstanz; sie wird im September die Meisterschule in München besuchen. Der Wettbewerb wird vom Zentralverband der Augenoptiker und Optometristen durchgeführt.

Im Jahr 2019 holte sich Nina Zaika (Baden-Württemberg) den 2. Platz. 2018 holte Anita Lotakow (ebenfalls Baden-Württemberg) den Sieg. Platz 3 ging an Darvin Matura (Saarland). Im Jahr 2017 gewann mit Moussa Mourad der Teilnehmer aus Baden-Württemberg den Preis für "Die gute Form". 2016 gewann Patrick Esper (Landessieger Rheinland-Pfalz) den Preis "Die gute Form" und wurde zum ersten Bundessieger gekürt. 2015 gewannen mit Julian Wischniowski und Kristin Marschall zwei Gesellen aus dem Gebiet des SWAV die beiden Wettbewerbe.

2021 ist das AWZ in Karlsruhe erneut – nach 2015 und 2019 – Austragungsort des PLW. Seit 1951 findet der Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks in allen über 130 Handwerksberufen statt und feiert 2021 seinen 70. Geburtstag!

# Seminare für Auszubildende

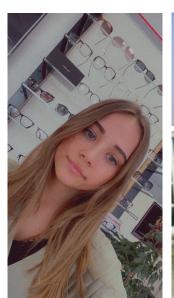
# Pandemiebedingt abgesagt

Pandemiebedingt fanden im vergangenen Ausbildungsjahr keine Seminare statt.

# **Instagram Gewinnspiel**

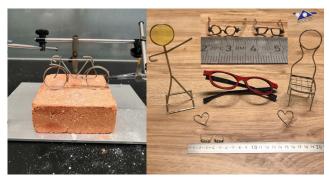


3 Preise lobten wir beim unserem Instagram-Gewinnspiel aus und durften uns erneut über viele tolle Einsendungen freuen!







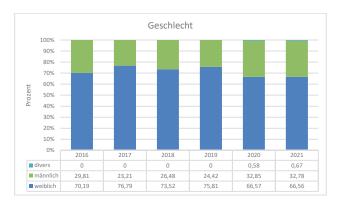




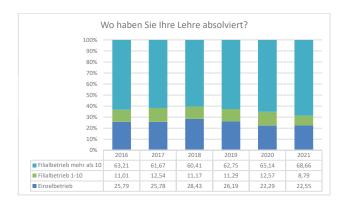
# Auszüge

Seit dem Jahr 2016 befragen wir die Auszubildenden des 3. Lehrjahres aus dem Gebiet des SWAV. Dabei möchten wir wissen, wie sie ihre Lehrzeit einschätzen, warum sie sich für die Ausbildung entschieden haben und natürlich auch, wie sie ihre Zukunft sehen.

Nachfolgend zeigen wir Ihnen Auszüge aus den vergangenen Jahren. Die nachfolgenden Diagramme zeigen das Ergebnis im gesamten SWAV und sind nicht nach Bundesländern oder Innungen aufgeteilt Insgesamt haben sich 2.372 Azubis beteiligt.





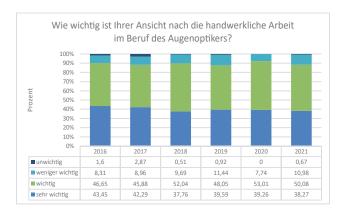




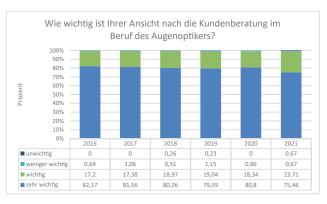


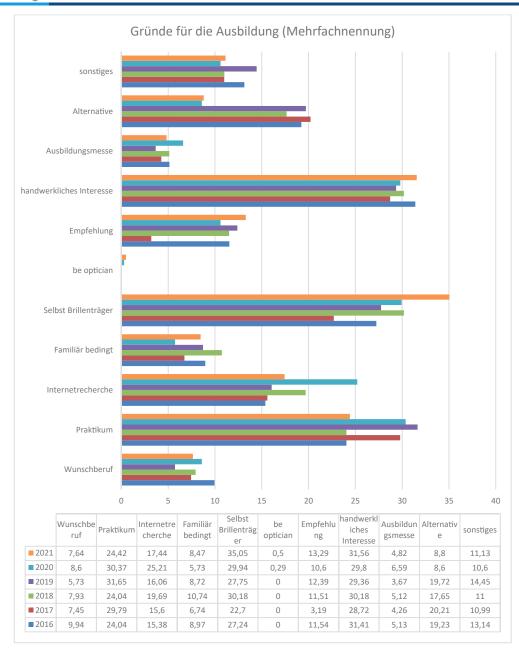
Hinweis: Die Auszubildenden konnten Schulnoten von 1 bis 6 vergeben.

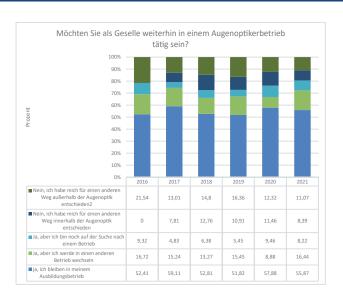


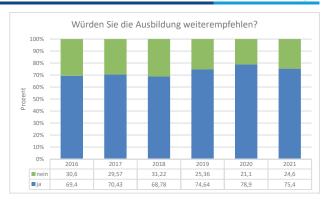


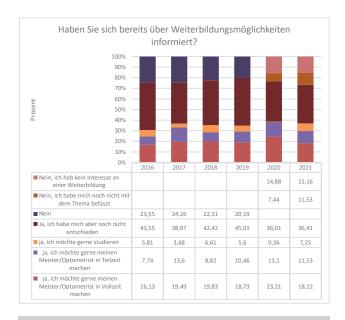












Hinweis: Die Antwortmöglichkeit "nein" wurde ab dem Jahr 2020 in zwei Antwortmöglichkeiten unterteilt.



Bildnachweise: SWAV, AdobeStock Nachweise: www.zdh-statistik.de

Stand: 10/2021

